

Informationsvorlage	Datum: 31.05.2017
Federführendes Amt: Finanzverwaltungsamt	fed. Senator/-in: S 2, Dr. Chris Müller
Beteiligte Ämter:	bet. Senator/-in:
	bet. Senator/-in:
Städtebauförderung der Hansestadt Rostock - Prioritätenlisten 2017 für die Fördergebiete Schmarl, Dierkow, Toitenwinkel und Stadtzentrum Rostock (Stand 22.08.2016)	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
12.07.2017	Bürgerschaft
Zuständigkeit	
Kenntnisnahme	

Sachverhalt:

Nach Buchstabe A 7.1 StBauFR M-V sind die Förderanträge der Gemeinden bis zum 15. Oktober eines jeden Jahres dem Ministerium einschließlich einer aktualisierten Prioritätenliste vorzulegen.

Die Prioritätenlisten 2017 wurden durch den Oberbürgermeister für die städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“ und für die Fördergebiete Schmarl, Dierkow und Toitenwinkel unterzeichnet und mit den Fördermittelanträgen zum 15. Oktober 2016 dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus M-V übergeben.

Der Bürgerschaft werden die Prioritätenlisten 2017 zur Kenntnis gegeben. Die finanziellen Auswirkungen sind in den beschlossenen Haushaltsplänen der städtebaulichen Sondervermögen für 2017 dargestellt.

Zu den Prioritätenlisten 2016 gibt es folgende entscheidende Abweichungen:

Fördergebiet Dierkow

Bei der Maßnahme Modernisierung Sporthalle W.-Butzek-Str. 1 lfd. Nr.4 haben sich nach Vorlage der Kostenberechnung gegenüber der Kostenschätzung 2016 die Gesamtkosten von 1.265 T€ um 545 T€ auf 1.810 T€ erhöht. Neu in die Planung wurden die Gestaltung der Außenanlagen sowie der Bau eines Sportplatzes aufgenommen.

Für die Grünräume Lorenzstr./Kurt-Schumacher-Ring lfd. Nr.10 erfolgte bereits Mitte der 90-er Jahre auf der Grundlage einer Defizitanalyse für die Behebung gravierender Missstände eine grobe Kostenschätzung in Höhe von 150 T€. In den Jahren 2015/2016 wurde eine vertiefende Sanierungs- und Aufwertungskonzeption erarbeitet und ein Gesamtbedarf von rd. 737 T€ ermittelt. Für die vorrangig aufzuwertenden Teilabschnitte sind dementsprechend Kosten in Höhe von 530 T€ geplant.

Die Maßnahme „Modernisierung Kita Lorenzstr. 66“ lfd. Nr. 11 wurde neu aufgenommen. Bisher war der Rückbau des Gebäudes vorgesehen. Nunmehr zeigt sich ein Bedarf an einer Kita/Hort im Stadtteil. Die Realisierung ist 2018/2019 geplant.

Bei der Maßnahme Erneuerung Kurt-Schumacher-Ring 94 -112 lfd. Nr. 16 ist eine Erhöhung der Kosten um 100 T€ notwendig, da auch der Ausbau der Straße für den Gehweg erforderlich ist.

Die Förderung der Freiflächengestaltung der Wohnungsunternehmen lfd. Nr. 19 „Umgestaltung Quartier Colden-Str.“ aus der Prioritätenliste 2016 wird verschoben und voraussichtlich für den Zeitraum 2023 ff. neu aufgenommen.

Fördergebiet Toitenwinkel

Der Abbruch der ehemaligen „Kita Zum Lebensbaum 16“ lfd. Nr. 3 hat sich in der Realisierung in das Jahr 2017 verschoben.

Die Wegeverbindung O.-Palme-Str./M.-Luther-King-Allee lfd. Nr. 4 wird nicht wie geplant 2016 sondern erst 2017 fertiggestellt.

Für die Modernisierung Kita „Zwergenhaus“ P.-Picasso-Str. lfd. Nr. 5 haben sich nach Vorlage der Kostenberechnung die Gesamtkosten von 650 T€ um 518 T€ auf 1.168 T€ erhöht. Die Kostenschätzung 2016 beinhaltete nur die Fassadensanierung. Die Kostenberechnung umfasst zusätzlich die Fenstersanierung, die Instandsetzung der Versorgungsleistungen sowie die Erneuerung der Außenanlagen.

Bei den Gehwegerneuerungen B.-Russel-Str., A.-Schweitzer-Str., M.-Niemöller-Str. sowie bei der Wegerneuerung lfd. Nr. 7, 8, 11 und 14 haben sich die Kosten bei jeder Maßnahme von 135 T€ um 49 T€ auf 184 T€ erhöht. Neben der Gehwegerneuerung wird auch eine Erneuerung der Beleuchtung erforderlich.

Fördergebiet Schmarl

Auf Grund des desolaten Zustandes der Brücke am Klostergraben ist ein Vorziehen der Maßnahme „Gehweg und Brücke Klostergraben“ lfd. Nr. 3 von 2019/2020 in das Jahr 2017 zwingend erforderlich. Die Brücke müsste andernfalls gesperrt werden. Eine wichtige Wegebeziehung stünde nicht mehr zur Verfügung.

Der Ankauf hinteres Schmarler Zentrum (Flurstück 168/120) wurde als lfd. Nr. 4 für das Jahr 2017 neu aufgenommen und wird unter lfd. Nr. 5 zurückgebaut. Das Gebäude und das Umfeld machen einen verwahrlosten Eindruck und stellen einen städtebaulichen Missstand dar.

Die Maßnahme Modernisierung/Umbau „Schiene“ lfd. Nr. 6 wurde neu aufgenommen. Vom Amt für Schule und Sport wurde am Gebäude des alten Jugendclubs Bedarf an weiteren Klassenräumen angemeldet. Aus diesem Grund ist der erforderliche Umbau des alten Jugendclubs für eine schulische Nutzung im Jahr 2017 geplant.

Für den Realisierungszeitraum 2018/2019 wurde unter lfd. Nr. 9 die Maßnahme Modernisierung „Haus der Begegnung“, R.-Amundsen-Str. 24 neu aufgenommen. Das Gebäude ist Dreh- und Angelpunkt für soziale Kontakte (Stadtteilbüro der Quartiermanagerin, Räume der Ufergemeinde und des Arbeitslosenverbandes, Seniorentreff usw.).

Sanierungsgebiet „Stadtzentrum Rostock“

Das ehemals vorhandene Vorhaben Toilettenanlage Neuer Markt ist nicht mehr enthalten. Die Quartierplanung „Nordseite Neuer Markt“ sieht kein separates Gebäude dafür vor. Es ist eine Integration der Toilettenanlage in eines der neu zu errichtenden Gebäude beabsichtigt.

Das Vorhaben „Straßen Glatter Aal“ wurde in der Priorität auf die lfd. Nr. 20 verschoben. Es steht in Abhängigkeit von der Bebauung „Glatter Aal“ und sind 2018 ff. geplant.

in Vertretung

Dr. Chris Müller
Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung und
1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Anlagen:

- Prioritätenliste Fördergebiet Dierkow
- Prioritätenliste Fördergebiet Toitenwinkel
- Prioritätenliste Fördergebiet Schmarl
- Sanierungsgebiet Stadtzentrum Rostock

Städtebauförderungsantrag 2017

Ergänzung zum Sachstandsbericht zum Antrag auf Bereitstellung von Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2017

- aktueller Stand des Rahmenplanes:
 Rahmenplaner: Haas Consult/BPN/RGS
 Beschluss: 05.06.1996/07.11.2001
 Stand der Fortschreibung des Rahmenplanes: 1. Fortschreibung
 Stand der Fortschreibung des ISEK: 3. Fortschreibung in Bearbeitung, Beschlussfassung 2017

2. Erreichter Stand der Sanierung (nach der Kof) zum Zeitpunkt der Antragstellung:

geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme zum Stand der Programmaufnahme	30.372
geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme (Stand 05.2016: *)	34.150
dav. bereits durch Bewilligungen und Einnahmen gedeckte Finanzierung: *)	23.879 69,92%
dav. noch erforderlicher Finanzierungsbedarf: *)	10.271 30,08%

- Prioritätenliste der konkreten Einzelmaßnahmen in Form einer schwerpunktmäßigen und problemorientierten Rang- und Reihenfolge, für die eine Förderung im Hinblick auf die Erreichung der Sanierungsziele unerlässlich sein wird.
 Die Prioritätenliste soll ein realistisches Fördervolumen erkennen lassen. Dabei ist kenntlich zu machen, ob die Maßnahme bereits mit bewilligten Mitteln ausfinanziert ist bzw. wieviel Mittel aus welchen Finanzierungsquellen noch benötigt werden.

Einzelmaßnahmen	Gesamtkosten		dav. SiBaufö		davon bereits bewilligte Mittel		noch vorhandener Förderbedarf		dav. andere Finanzierungen		Realisierungszeitraum	Begründung der Priorität
	T€		T€		T€		T€		T€			
1. Quartiermanagement	1.067		1.067		482		585		0		2007 - 2024	Quartiermanagement
2. 50.000 €-Bürgerprojekte	927		927		477		450		0		2007 - 2024	Partizipation der Bürger bei der Auswahl und Umsetzung von Maßnahmen
3. Modernisierung Sporthalle Kurt-Schumacher-Ring 161a	1.152		831		831		0		321		2016 - 2017	Modernisierung der Sporthalle zur Sicherung des Schulsports (netto Förderung)
4. Modernisierung Sporthalle Walter-Butzek-Straße 1	1.810		1.358		0		1.358		452		2016 - 2017	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitätsbereichs zur Sicherung des Schulsports
5. Modernisierung Sporthalle Walter-Butzek-Straße 2	1.750		1.181		1.089		92		569		2017 - 2018	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitätsbereichs zur Sicherung des Schulsports

Prioritätenliste Fördergebiet Dierkow

6. Sportplatz Walter-Butzek-Straße	1.185	1.007	0	1.007	178	2017 - 2018	Bau eines Sport-/Fußballplatzes
7. Geh- und Radweg Gutenbergsstraße	450	383	383	0	67	2017 - 2018	Herstellen eines befestigten Geh- und Radweges in der Gutenbergsstr. entlang der Straßenbahn
8. Erneuerung Geh- und Radweg Dierkower Allee	300	255	255	0	45	2017 - 2018	Erneuerung des Geh- und Radwegs
9. Modernisierung Sporthalle Kurt-Schumacher-Ring 161	1.305	881	0	881	424	2018 - 2019	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs zur Sicherung des Schulsports
10. Grünraum Lorenzstraße/Kurt-Schumacher-Ring	530	451	128	323	79	2018 - 2019	Aufwertung des öffentlichen Grünraums und Anlegen von Wegen
11. Modernisierung Kita Lorenzstraße 66	3.500	2.625	0	2.625	875	2018 - 2019	Modernisierung der Kita nach Auszug des alten Stadtteil- und Begegnungszentrums
12. Erneuerung Gehweg Dierkower Höhe	250	213	94	119	37	2018 - 2019	Erneuerung des Gehwegs entlang der Dierkower Höhe, ggf. mit Beleuchtung
13. Geh- und Radweg Lorenzstraße	600	510	0	510	90	2018 - 2019	Erneuerung des Geh- und Radwegs einschl. Straßenbegleitgrün
14. Modernisierung Sporthalle Heinrich-Tessenow-Straße 47 a	1.305	881	0	881	424	2019 - 2020	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs zur Sicherung des Schulsports
15. Grünflächen Gutenbergsstraße/Rövershäger Chaussee	200	170	0	170	30	2019 - 2020	Entwicklung der Brachflächen zu einem attraktiven Grünraum
16. Erneuerung Kurt-Schumacher-Ring 94 - 112	150	128	0	128	22	2020 - 2021	Ausbau der Straße und Anlegen eines Gehwegs

*) Diese Zahlen werden mit Erarbeitung des Förderantrages 2017 und nach Vorliegen der Bewilligungen des Programmjahres 2016 aktualisiert.
Der ausgewiesene "noch erforderliche Finanzierungsbedarf" deckt sich nicht mit dem "noch vorhandener Förderbedarf" aus den Einzelmaßnahmen, da die Prioritätenliste nicht alle Ausgaben (städtetbauliche Planung, Öffentlichkeitsarbeit, Verfügungsfonds, Trägervergütung etc.) erfasst.

Datum	Oberbürgermeister	Unterschrift Oberbürgermeister
22.08.2016	Roland Methling	

Städtebauförderungsantrag 2017

Ergänzung zum Sachstandsbericht zum Antrag auf Bereitstellung von Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2017

- aktueller Stand des Rahmenplanes:
 Rahmenplaner: Haas Consul/BPN/RGS
 Beschluss: 05.06.1996/07.11.2000
 Stand der Fortschreibung des Rahmenplanes: 1. Fortschreibung
 Stand der Fortschreibung des ISEK: 3. Fortschreibung in Bearbeitung, Beschlussfassung 2017

2. Erreichter Stand der Sanierung (nach der Kof) zum Zeitpunkt der Antragstellung:	20.594
geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme zum Stand der Programmaufnahme	33.942
geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme (Stand 05.2016): *)	20.054
dav. bereits durch Bewilligungen und Einnahmen gedeckte Finanzierung: *)	59,08%
dav. noch erforderlicher Finanzierungsbedarf: *)	13.888 40,92%


- Prioritätenliste der konkreten Einzelmaßnahmen in Form einer schwerpunktmäßigen und problemorientierten Rang- und Reihenfolge, für die eine Förderung im Hinblick auf die Erreichung der Sanierungsziele unerlässlich sein wird.
 Die Prioritätenliste soll ein realistisches Fördervolumen erkennen lassen. Dabei ist kenntlich zu machen, ob die Maßnahme bereits mit bewilligten Mitteln ausfinanziert ist bzw. wieviel Mittel aus welchen Finanzierungsquellen noch benötigt werden.

Einzelmaßnahmen	Gesamtkosten	dav. StBAufö	davon bereits bewilligte Mittel	noch vorhandener Förderbedarf	dav. andere Finanzierungen	Realisierungszeitraum	Begründung der Priorität
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
1. Quartiermanagement	1.101	1.101	516	585	0	2007 - 2024	Quartiermanagement
2. 50.000 €-Bürgerprojekte	876	876	426	450	0	2007 - 2024	Partizipation der Bürger bei der Auswahl und Umsetzung von Maßnahmen
3. Abbruch ehemalige Kita Zum Lebensbaum 16	192	192	192	0	0	2017	Rückbau einer ehemaligen Kita, den derzeitigen Standort des SBZ
4. Wegeverbindung Olof-Palme-Str./Martin-Luther-King-Allee	288	225	50	175	18	2016 - 2017	Schaffung einer wichtigen und zentralen Wegeverbindung im Stadtteil
5. Modernisierung Kita "Zwergenhaus", Pablo-Picasso-Straße 37	1.168	788	0	788	380	2017	energetische Sanierung

Prioritätenliste Fördergebiet Tötenwinkel

6. Modernisierung Schule "Schäferleich", Pablo-Picasso-Straße 45	5.350	3.611	0	3.611	1.739	2017 - 2018	Modernisierung des Gebäudes, Verbesserung der Lehr- und Arbeitsbedingungen
7. Gehwegerneuerung Bertrand-Russel-Straße	184	157	0	157	27	2017 - 2018	Erneuerung des Gehwegs und der Beleuchtung
8. Gehwegerneuerung Albert-Schweitzer-Str.	184	157	0	157	27	2017 - 2018	Erneuerung des Gehwegs und der Beleuchtung
9. Gehweg Petersdorferstr.	50	43	0	43	7	2018	Anlegen und Erneuerung des Gehwegs
10. Modernisierung Sporthalle Pablo-Picasso-Straße 43 b	1.305	881	0	881	424	2018 - 2019	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs
11. Gehwegerneuerung Martin-Niemöller-Straße	184	157	0	157	27	2018 - 2019	Erneuerung des Gehwegs und der Beleuchtung
12. Modernisierung Kita Hafenbahnweg 18	2.600	1.755	0	1.755	845	2019 - 2020	Generalsanierung (Sanierung der baulichen Hülle, Ausbaugewerke innen, Haustechnik)
13. Modernisierung Sporthalle Pablo-Picasso-Straße 43 c	1.305	881	0	881	424	2019 - 2020	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs
14. Wegerneuerung entlang der Straßenbahn	284	240	0	240	44	2019 - 2020	Erneuerung des Gehwegs und der Beleuchtung entlang der Straßenbahn (Schul- und Wanderweg)
15. Modernisierung Sporthalle Olof-Palme-Straße 25	1.150	776	0	776	374	2020	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs
16. Modernisierung Sporthalle Olof-Palme-Straße 19	1.265	854	0	854	411	2020 - 2021	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs
17. Modernisierung Sporthalle Olof-Palme-Straße 24	1.150	776	0	776	374	2021	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs

*) Diese Zahlen werden mit Erarbeitung des Förderantrages 2017 und nach Vorliegen der Bewilligungen des Programmjahres 2016 aktualisiert. Der ausgewiesene "noch erforderliche Finanzierungsbedarf" deckt sich nicht mit dem "noch vorhandener Förderbedarf" aus den Einzelmaßnahmen, da die Prioritätenliste nicht alle Ausgaben (städtebauliche Planung, Öffentlichkeitsarbeit, Verfügungsstands, Trägervergütung etc.) erfasst.

Datum	Oberbürgermeister	Unterschrift Oberbürgermeister
22.08.2016	Roland Methling	

Städtebauförderungsantrag 2017

Ergänzung zum Sachstandsbericht zum Antrag auf Bereitstellung von Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2017

1. aktueller Stand des Rahmenplanes:

Rahmenplaner: Planiver/RGS
 Beschluss: 04.06.2003
 Stand der Fortschreibung des Rahmenplanes: ---
 Stand der Fortschreibung des ISEK: 3. Fortschreibung in Bearbeitung, Beschlussfassung 2017

2. Erreichter Stand der Sanierung (nach der Kof) zum Zeitpunkt der Antragstellung:

geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme zum Stand der Programmaufnahme	21.857
geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme (Stand 05.2016): *)	26.773
dav. bereits durch Bewilligungen und Einnahmen gedeckte Finanzierung: *)	20.746
dav. noch erforderlicher Finanzierungsbedarf: *)	6.027
	22,51%

3. Prioritätenliste der konkreten Einzelmaßnahmen in Form einer schwerpunktmäßigen und problemorientierten Rang- und Reihenfolge,


für die eine Förderung im Hinblick auf die Erreichung der Sanierungsziele unerlässlich sein wird.
 Die Prioritätenliste soll ein realistisches Fördervolumen erkennen lassen. Dabei ist kenntlich zu machen, ob die Maßnahme bereits mit bewilligten Mitteln ausfinanziert ist bzw. wieviel Mittel aus welchen Finanzierungsquellen noch benötigt werden.

Einzelmaßnahmen	Gesamtkosten	dav. StBAuFö	davon bereits bewilligte Mittel	noch vorhandener Förderbedarf	dav. andere Finanzierungen	Realisierungszeitraum	Begründung der Priorität
	T€	T€	T€	T€	T€		
1. Quartiermanagement	1.105	1.105	865	240	0	2002 - 2021	Quartiermanagement
2. 50.000 €-Bürgerprojekte	848	848	598	250	0	2004 - 2021	Partizipation der Bürger bei der Auswahl und Umsetzung von Maßnahmen
3. Gehweg und Brücke Klostergaben	300	255	0	255	45	2017	Erneuerung des Gehwegs und der Brücke
4. Ankauf hinteres Schmarler Zentrum (Flurstück 168/120)	200	200	0	200	0	2017	Ankauf des Gebäudes/Grundstücks zur Beseitigung des städtebaulichen Missstands (s. Nr. 5 und 8).
5. Rückbau Schmarler Zentrum	400	400	400	0	0	2017	Rückbau aller nicht mehr benötigter Gewerbeflächen

Prioritätenliste Fördergebiet Schmarl

6. Modernisierung/Umbau "Schiene"	550	413	0	413	137	2017	Umbau des alten Jugendclubs für schulische Zwecke
7. Jugendwohnhaus Willem-Barents-Str. 27	2.200	1.650	0	1.650	550	2018 - 2019	Generalsanierung (Sanierung der baulichen Hülle, Ausbaugewerke innen, Haustechnik)
8. FFG Schmarler Landgang, 2. BA	389	315	0	315	74	2018	Realisierung des 2. BA in Abhängigkeit des Rückbaus, Aufwertung des Wohngebietsparks
9. Modernisierung "Haus der Begegnung", R.-Amundsen-Str. 24	3.000	2.250	0	2.250	750	2018 - 2019	Energetische Sanierung des Gebäudes

*) Diese Zahlen werden mit Erarbeitung des Förderantrages 2017 und nach Vorliegen der Bewilligungen des Programmjahres 2016 aktualisiert.
Der ausgewiesene "noch erforderliche Finanzierungsbedarf" deckt sich nicht mit dem "noch vorhandener Förderbedarf" aus den Einzelmaßnahmen, da die Prioritätenliste nicht alle Ausgaben (städtebauliche Planung, Öffentlichkeitsarbeit, Verfügungsfonds, Trägervergütung etc.) erfasst.

Datum	Oberbürgermeister	Unterschrift Oberbürgermeister
22.08.2016	Roland Methling	

Städtebauförderungsantrag 2017

Ergänzung zum Sachstandsbericht zum Antrag auf Bereitstellung von Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2017

1. aktueller Stand des Rahmenplanes:

Rahmenplaner:

Beschluss:

Stand der Fortschreibung des Rahmenplanes:

Stand der Fortschreibung des ISEK:

RGS - Frau Freiberg, Herr Schinke, Herr Dainat

Nr. 0399/08-BV vom 09.07.2008

2. Fortschreibung

3. Fortschreibung in Bearbeitung, Beschlussfassung 2017

2. Erreichter Stand der Sanierung (nach der Kof) zum Zeitpunkt der Antragstellung:

geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme zum Stand der Programmaufnahme *)	355.000		
geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme (Stand 08.2016):	401.000		
dav: bereits durch Bewilligungen und Einnahmen gedeckte Finanzierung:	338.671	84,46%	
dav: noch erforderlicher Finanzierungsbedarf: **)	62.329	15,54%	

*) Gesamtkosten zum Zeitpunkt der Aufnahme der Kosten der letzten Gebietsveränderung

3. Prioritätenliste der konkreten Einzelmaßnahmen in Form einer schwerpunktmäßigen und problemorientierten Rang- und Reihenfolge,

für die eine Förderung in Hinblick auf die Erreichung der Sanierungsziele unerlässlich sein wird.

Die Prioritätenliste soll ein realistisches Fördervolumen erkennen lassen. Dabei ist kenntlich zu machen, ob die Maßnahme bereits mit bewilligten Mitteln ausfinanziert ist, bzw. wie viele Mittel aus welchen Finanzierungsquellen noch benötigt werden.

Einzelmaßnahmen	Gesamtkos.	dav. StBAuf.ö	davon bereits bewilligte Mittel	noch vorhandener Förderbedarf	dav. anc. Finanzierungen	Realisierungszeitraum	Begründung der Priorität
	T€	T€	T€	T€	T€		
1 KGS Erich-Schlesinger-Straße (1.+2.BA)	6.920	2.850	2.250	600	4.070	2016-2018	
2 Neubau Verwaltungskomplex An der Hege 9	10.000	5.000		5.000	5.000	2016-2020	
3 Neubau Petritor	1.500	750		750	750	2018 ff.	Sanierungsabschluss der Östlichen Altstadt
4 Großer Kathagen	410	340	340	0	70	2016-2018	
5 Ernst-Barlach-Straße	3.202	2.950	2.950	0	252	2016-2018	
6 Grüner Weg	580	502	502	0	78	2016-2018	
7 Theaterneubau	50.000	10.000	0	10.000	40.000	2018 ff.	Beteiligung Land 25 Mio. €
8 Wallanlage-Heubastion	1.753	1.406	1.406	0	347	2016-2018	-dringender Sanierungsbedarf der Treppenanlage
9 Grapengießerst./Badstüberstraße	937	731	731	0	206	2016-2018	
10 Wallanlage-Dreiwallbastion (Beleucht.-Hauptweg)	63	46	46	0	17	2016-2018	-Herstellung der Verkehrssicherheit
11 Beim Kuhlor	800	650	650	0	150	2016-2018	
12 Lindenstraße	800	638	638	0	162	2016-2018	-Schulweg; abhängig vom Vorraben E-Barlach-Str.
13 Parkhaus/öffentliche Stellplätze	4.500	1.815	1.815	0	2.685	2016-2018	
14 Am Güterbahnhof	588	500	500	0	88	2016-2018	
15 Neue Bleicherstraße	1.005	900	900	0	105	2016-2018	
16 Vögenstraße	353	300	300	0	53	2016-2018	-abhängig von der Bebauung Baufeld D
17 Süßerstraße	351	298		298	53	2016-2018	
18 Bleicherstraße	1.345	1.115	1.115	0	230	2016-2018	
19 Rosengarten	1.200	1.020		1.020	180	2018 ff.	
20 Ferdinandstraße	588	500		500	88	2018 ff.	
21 Straßen Glatter Aal	1.296	1.101		1.101	195	2018 ff.	-abhängig von der Bebauung "Glatter Aal"
22 An der Hege	160	136		136	24	2018 ff.	-abhängig v. Bebauung An der Hege/Nordkante Neuer Markt
23 Strandstraße (Westabschnitt)	968	780		780	188	2018 ff.	
24 Umfeld Marienkirche	500	425		425	75	2018 ff.	
25 Krämerstraße	550	468		468	82	2018 ff.	
26 Hermann-Duncker-Platz	400	340		340	60	2018 ff.	-abhängig vom Theaterneubau
27 An der Fischerbastion	240	*162		162	78	2018 ff.	-abhängig vom Theaterneubau
28 Fischerstraße	451	383		383	68	2018 ff.	-abhängig vom Theaterneubau
29 Platzfläche Quartier 025 Bereich Hafenmarkt	1.550	1.275		1.275	275	2018 ff.	-abhängig vom Theaterneubau
30 Grünfläche Bleichergarben	800	680		680	120	2018 ff.	
31 Spielplatz Güterbahnhof	300	255		255	45	2018 ff.	

Datum	Oberbürgermeister	Unterschrift Oberbürgermeister
13.10.2016	Roland Methling	